

Grünes Licht für Fotovoltaikanlage

Dem geplanten Solarkraftwerkprojekt im Steinbruch Calinis in Felsberg steht nichts mehr im Weg. Die Bewilligungen und das Ja der Bürgergemeinde liegen vor.

Felsberg. – Sämtliche notwendigen Bewilligungen für das Solarkraftwerk-Projekt liegen vor, nun hat auch die Bürgergemeinde von Felsberg dem Baurechtsvertrag für das Areal zugestimmt. Der Umsetzung des Projekts stehe damit nichts mehr im Weg, heisst es in einer Medienmitteilung von gestern.

Die Rhienergie AG plant gemeinsam mit dem Churer Ingenieurbüro Fanzun AG ein gemäss eigenen Angaben «einzigartiges Solarkraftwerk» im stillgelegten Steinbruch. Auf Basis einer HTW-Studie soll durch die terrassenartige Anordnung der Solarpanels ein Solarkraftwerk in der Form eines Weinberges entstehen. Mit einer Jahresproduktion von insgesamt 900 000 Kilowattstunden würde die grösste Fotovoltaikanlage in Graubünden entstehen, heisst es auf der Website der Initianten. (so)